

Die Netzwerker

El Mohandes



Club Cuvée-Quartett (v.li.): **Johann Reinisch, Harald Katzmaier, Ralph Vallon und Hans Jörg Tengg**

Wien. Ganz im Zeichen von professionellem Networking stand der jüngste Club Cuvée: Gastgeber und Relations-Boss **Ralph Vallon** konnte dafür **Harald Katzmaier** von FAS.research zum Vortrag begrüßen.

Katzmaier erklärte, wie das Modul der Netzwerkanalyse es ermöglicht, sein persönliches bzw. Firmennetzwerk zu optimieren und neue Kontakte zu generieren. Die Resultate werden dabei anschaulich visualisiert. Man erkennt auf einen Blick alle Marktzusammenhänge wie Firmenver-

flechtungen, Marktstrukturen, Konkurrenzpositionierungen und Unternehmenszusammenhänge wie Standorte, Personen, Abteilungen und die einzelnen Interaktionen. Mögliche Auswirkungen von Interventionen lassen sich besser vorhersagen, Reaktionen leichter einschätzen.

Katzmaier: „Wenn ich zum Beispiel als Pharmaunternehmen ein Medikament im Hauptverband der Sozialversicherung gelistet haben möchte, macht es Sinn, sich einer Netzwerkanalyse zu bedienen. Die analysierten Per-

sonen in den Aufsichtsräten, Institutionen und der Politik geben Unterstützung, wie man vorgeht. Effizientes Networking schafft also die Voraussetzung für den unternehmerischen Erfolg.“

Mit dem bekannten Themenregion-Winzer **Johann Reinisch** wurden für die Club Cuvée die besten Tropfen des Johanneshofs präsentiert. Der ausgezeichnete Chardonnay und der prämierte St. Laurent überzeugten u. a. GIS-Geschäftsführer **Jürgen Menedetter**, Consulter **Hans Jörg Tengg**, Schöllerbank-Marke-

tingleiterin **Christel Cramés**, AT Kearny-Geschäftsführer **Stefan Höfinger**, Uniqa-Landesdirektor **Friedrich Müller Wernhart**, WU-Professor **Günter Schweiger**, Polo AG-Generaldirektor **Johannes Binder-Krieglstein**, Asfinag-Sprecher **Marc Zimmermann**, Sparkassenakademie-Chef **Stefan Götz**, Unternehmensberater **Volker Kier**, Coca-Cola-Manager **Josef Linden** sowie British Airways-Marketingchefin **Rosi Pecher**.

ALEX RINNERHOFER
ALEXANDER PFEFFER

a.rinnerhofer@wirtschaftsblatt.at